



Zu Gast auf dem Wasenhof - bei heilenden Düften und leckeren Waldpralinen

Nahe Murrhardt, mitten im idyllischen Schwäbischen Wald, liegt das Kräuterzentrum Wasenhof. Hier hat die Heilpflanzenpädagogin, Aromapraktikerin und Ernährungsfachfrau Christine Pommerer ein naturnahes Gartenparadies geschaffen. Inzwischen wachsen hier bis zu 400 verschiedene Heilpflanzen, die sie erntet und zu verschiedenen Produkten verarbeitet.

In Seminaren und Führungen gibt Christine Pommerer ihr umfangreiches Wissen gerne an Kräuterinteressierte weiter. So auch an den Mutlanger Freundeskreis Naturheilkunde. Zur Begrüßung und zum Einstieg in das Thema „Heilende Düfte“ gab es erfrischende Tees und Kräuterwasser. Beim anschließenden Rundgang durften die Teilnehmer Pflanzen mit (fast) allen Sinnen erfahren: fühlen, riechen und schmecken. Ausführliche Information und zum Teil ungewohnte Betrachtungsweisen regten immer wieder zu lebhaften Gesprächen an. Die Kräuterfachfrau verstand es, den Besuchern viel über die Beziehungen zwischen Organen, Kräutern und Emotionen nahe zu bringen. Auch mit Ihrer Aufforderung die „Waldpralinen“ zu probieren, weckte sie das Interesse der Teilnehmer und schnell war man sich einig, dass die Hagebutten der Kartoffelrose lecker schmecken und durch ihren hohen Vitamin C-Gehalt sehr gesund sind.

Das Kräuterzentrum ist eine einzigartige Verbindung von Naturerlebnis, Pflanzenvielfalt und der Anwendung der heimischen Schätze vor Ort. Die Kräuter und Düfte mobilisieren die Selbstheilungskräfte des Menschen, steigern die Konzentration, verbessern das Wohlbefinden, helfen in seelischen Notlagen und harmonisieren bei Verstimmungen. Abgerundet wurde der Besuch im Wohlfühlhof mit einer duftenden Handmassage, bei der die Teilnehmer lernten sich selbst zu verwöhnen.